

18.09.2024 - 12:35 Uhr

## "Der 7. Oktober - Ein Jahr danach" / Zwei ARTE-Themenabende am 24. September und 1. Oktober 2024 im TV und in der ARTE-Mediathek arte.tv



Strasbourg (ots) -

Der Terrorangriff vom 7. Oktober 2023 hat die Welt verändert. Neben dem unfassbaren Leid provozierte die Hamas israelische Gegenschläge, die wiederum Zehntausenden palästinensischen Zivilisten das Leben kosten. Eine Spirale der Gewalt. Ein Teufelskreis ohne Hoffnung? Zum Jahrestag sendet ARTE zwei Themenabende. Der erste Abend am 24. September rekapituliert, wie es zu dem Massaker kommen konnte, der zweite Abend am 1. Oktober gibt den Opfern das Wort. Alle Programme werden auch in der ARTE-Mediathek [arte.tv](https://www.artetv.com) zur Verfügung stehen.

Wie konnte es zu dem Massaker kommen? Am **Dienstag, 24. September**, analysiert die Primetime-Doku "**Trauma in Nahost - Der 7. Oktober und seine Folgen**" des preisgekrönten Filmemachers Duki Dror das Versagen des israelischen Sicherheitssystems und durchleuchtet, wie die Traumata in Nahost auf beiden Seiten ein ums andere Mal immer unausweichlicher getriggert werden. Welche Verantwortung dem rechts-religiösen Regierungsbündnis von Netanjahu zukommt, zeigt im Anschluss "**Israel - Extremisten an der Macht**", ein Porträt der "Chaosminister" Itamar Ben Gvir, zuständig für Nationale Sicherheit, und Finanzminister Bezalel Smotrich, die sich radikal für eine Annektierung der besetzten Gebiete einsetzen. Wie wiederum das "**System Hamas**" funktioniert, analysiert die dritte Doku des Abends. Ideologie, Rekrutierung, Finanzierung: Einblicke in das Innere der Terrorgruppe, deren Strukturen längst bis nach Westeuropa reichen. Abschließend macht sich der israelische Filmemacher Ori Szternfeld in der Tracks-East-Folge "**Israel: Ein Jahr nach dem 7. Oktober**" auf den Weg durchs Land, um herauszufinden, wie Israelis verschiedenster Herkunft und politischer Ansichten die Ereignisse verarbeitet haben.

Der zweite Abend am **Dienstag, 1. Oktober**, konzentriert sich auf die persönlichen Dramen, die der 7. Oktober auf beiden Seiten hinterlassen hat und wird von Andrea Fies aus Tel Aviv und Haifa präsentiert. Sie spricht mit der neuen Rektorin der Universität Haifa, Mouna Maroun, und dem Autor und Musiker Ofer Waldman. In der Primetime-Doku "**Israel und Gaza - Die Opfer von Terror und Krieg**" gibt der preisgekrönte Filmemacher Robin Barnwell gleichermaßen den Opfern des Terrorangriffs und den Opfern in Gaza das Wort. Ein erschütterndes Ausnahmedokument mit dem Originalmaterial der Protagonisten. Wie tiefgreifend der Konflikt die Kinder prägt, zeigt eindrucksvoll der anschließende Dokumentarfilm "**Aufwachsen in Westjordanland - Gefangen im Zorn**" von Marcel Mettelsiefen, der eine israelische Siedlerfamilie im Westjordanland und eine palästinensische Familie im Flüchtlingslager Jenin begleitet. In der anschließenden Tracks East-Folge "**Der Hölle entkommen?**" kommt u.a. die Palästinenserin Sabah Abu Ghanem zu Wort, die sich vor dem 7. Oktober 2023 Freiheit in einer Gesellschaft erkämpft hatte, die Frauen wenig Individualität erlaubt. Nun jedoch hat sie alles verloren.

Das Programm im Überblick

**Dienstag, 24.09.2024**

**20:15 > Trauma in Nahost - Der 7. Oktober und seine Folgen**

Dokumentarfilm von Duki Dror, Jens Strohschnieder & Mathias Marx  
ARTE/ZDF, Gebrüder Beetz Filmproduktion GmbH und Co. KG,  
Deutschland 2024, 90 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 24.09.2024

**21:45 > Israel - Extremisten an der Macht**

Dokumentation von Jérôme Sesquin  
ARTE, Yuzu Productions, Frankreich 2024, 70 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 17.09.2024

**22:45 > Das System Hamas**

Dokumentation von Saskia Weisheit und Rainer Fromm  
ARTE/ZDF, Rainer Fromm, Deutschland 2024, 52 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 24.09.2024

**23:45 > Tracks East - Israel: Ein Jahr nach dem 7. Oktober**

Magazin, MDR/ARTE, Kobalt Productions, Deutschland 2024, 31 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 20.09.2024

**Dienstag, 01.10.2024**

Moderation aus Tel Aviv und Haifa: **Andrea Fies**

Gesprächspartner\*innen: **Mouna Maroun**, Rektorin der Universität Haifa, und **Ofer Waldman**, Autor und Musiker.

**20:15 > Israel und Gaza - Die Opfer von Terror und Krieg**

Dokumentarfilm von Robin Barnwell  
ARTE/SWR, TOP HAT Productions, England 2024, 90 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 01.10.2024

**21:50 > Aufwachsen im Westjordanland - Gefangen im Zorn**

Dokumentation von Marcel Mettelsiefen  
ARTE/ZDF, Channel4, Moondogs GmbH, Deutschland, Spanien 2024, 52 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 01.10.2024

**23:45 > Tracks East - Der Hölle entkommen?**

Magazin, ZDF/ARTE, Kobalt Productions, Deutschland 2024, 30 Min.  
Erstaussstrahlung | auf [arte.tv](https://www.arte.tv) ab 27.09.2024

**Weitere Beiträge stehen in der ARTE-Mediathek [arte.tv](https://www.arte.tv) zur Verfügung.**

Pressekontakt:

Gabriele Dasch | [gabriele.dasch@arte.tv](mailto:gabriele.dasch@arte.tv) | +33 3 90 14 21 56

Medieninhalte



Zur ARTE-Sendung / Trauma in Nahost - Der 7. Oktober und seine Folgen / Am 7. Oktober 2023 überfallen Terroristen der Hamas Israel, morden wahllos und nehmen Geiseln. Das Gelände des Supernova Festivals ist ein Jahr danach ein Ort der Trauer, der Erinnerung und des Gedenkens. © beetz brothers film production / Foto: ZDF / Honorarfreie Verwendung nur im Zusammenhang mit genannter Sendung und bei folgender Nennung "Bild: Sendeanstalt/Copyright". Andere Verwendungen nur nach vorheriger Absprache: ARTE-Bildredaktion, Silke Wölk Tel.: +33 3 90 14 22 25, E-Mail: [bildredaktion@arte.tv](mailto:bildredaktion@arte.tv) / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/9021](http://www.presseportal.de/nr/9021)



Zur ARTE-Sendung / Israel und Gaza / Terror, Krieg und die Folgen / Menschen im palästinensischen Flüchtlingslager Jabalia im Norden des Gazastreifens © SWR/Top Hat Productions/Ibrahim Nofal / Foto: SWR Honorarfreie Verwendung nur im Zusammenhang mit genannter Sendung und bei folgender Nennung "Bild: Sendeanstalt/Copyright". Andere Verwendungen nur nach vorheriger Absprache: ARTE-Bildredaktion, Silke Wölk Tel.: +33 3 90 14 22 25, E-Mail: bildredaktion@arte.tv / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/9021](http://www.presseportal.de/nr/9021)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100923111> abgerufen werden.